Wer wir sind …

Für eine adäquate Beratung sind in den 6 Bildungsregionen in NÖ an Allgemeinen Pflichtschulen fachlich ausgebildete Blinden- und Sehbehindertenpädagoginnen tätig.

Sie beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler mit Blindheit oder Sehbeeinträchtigung sowie Schulleitungen, Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte.

Weitere Informationen:
Homepage der Bildungsdirektion für NÖ
https://www.bildung-noe.gv.at

erstellt mit: https://www.tu-chemnitz.de

Kontaktaufnahme für Beratungen und Fragen:

- Anforderung von Beratungen über den Dienstweg bei der zuständigen Außenstelle der Bildungsdirektion für NÖ

Landeskoordination:
LNMS Iris Sacher, BEd.
iris.sacher@bildung-noe.gv.at

Regionalkoordination:
Bildungsregion 1 - Zwettl
SOL Mag.ª Brigitte Posch
brigitte.posch@bildung.gv.at

Bildungsregion 2 - Mistelbach
DM Johanna Bernkopf
johanna.bernkopf@bildung-noe.gv.at

Bildungsregion 3 - Waidhofen/Ybbs
DM Ilse Lutz, BEd. MEd.
ilse.lutz@bildung-noe.gv.at

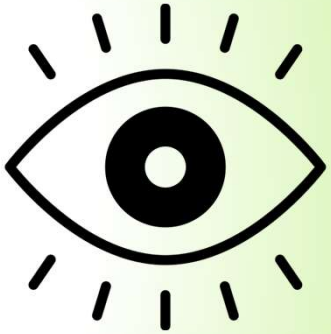
Bildungsregion 4 - Tulln
LNMS Sacher Iris, BEd.
iris.sacher@bildung-noe.gv.at

Bildungsregion 5 - Baden
SL Barbara Keijl, BEd.
barbara.keijl@bildung.gv.at

Bildungsregion 6 - Wr. Neustadt
LNMS Gabriele Kropf
gabriele.kropf@bildung.gv.at

Bildungsdirektion Niederösterreich

Förderbereich SEHEN/BLINDHEIT



Quelle: https://de.freepik.com/icon/vision_6219123

Blinden- u. Sehbehindertenpädagogik

Bildungsdirektion für NÖ, September 2026

Hinweise auf eine mögliche Sehbeeinträchtigung

- Äußerung des Kindes über Sehschwierigkeiten
- Rötungen oder Tränen der Augen, Augenreiben
- Blendempfindlichkeit
- Kopfschmerzen
- Blickauffälligkeiten: Vorbeisehen, kein Blickkontakt
- Organauffälligkeiten: Augenzittern, Schielen, unterschiedlich große Pupillen
- Anstoßen, Stolpern, Danebengreifen
- Kopfschiefhaltung
- Ermüdung bei längerer visueller Belastung, Konzentrationsprobleme
- Leseunlust und Leseschwierigkeiten, Verlieren der Zeile beim Lesen
- unregelmäßiges Schriftbild, Verlieren der Zeile beim Schreiben
- Fehlerhäufung beim Abschreiben
- Verwechslung ähnlicher Buchstaben
- motorische Ungeschicklichkeit, feinmotorische Probleme

Aufgabenbereiche des Förderbereichs SEHEN/BLINDHEIT

- Beratung für Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte
- Erstellung von fachspezifischen Expertisen zum funktionalen Sehen
- Hilfe bei der Beschaffung von spezifischen Hilfsmitteln und Büchern
- Hilfe beim Erstellen eines individuellen Förderplanes entsprechend der Sehbeeinträchtigung
- Hilfe beim Adaptieren von Arbeitsmitteln und Materialien für den Unterricht
- Vermitteln von Arbeitstechniken zur Bewältigung des Schulalltages
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit außerschulischen Fachleuten (Frühförderung, Ärztinnen/Ärzte, Orthoptistinnen/Orthoptisten, Hilfsmittelfirmen, ...)
- Unterstützung bei der Umsetzung des Lehrplanzusatzes Förderbereich SEHEN/BLINDHEIT in den verbindlichen Übungen:
  - Orientierung und Mobilität
  - Lebenspraktische Fertigkeiten
  - Blindenspezifische Schriftsysteme
  - Anwendung elektronischer Hilfsmittel
  - Low Vision

Mögliche Empfehlungen für den Unterricht

- Sitzplatz vorne in der Mitte
- auf gute Beleuchtung achten
- Einsatz spezieller Hilfsmittel
- vergrößerte Kopien der Arbeitsunterlagen (gute Kopierqualität, starke Kontraste)
- auf ein gut leserliches Tafelbild (saubere Tafel) achten
- spezielle Lineaturen bzw. Nachziehen der Zeilen im Heft
- Verwendung von dicken Stiften
- Beim Herzeigen von Bildern oder Gegenständen, das Kind zum Näherkommen auffordern
- Vermehrtes Verbalisieren, wenn etwas gezeigt wird (deutliche, klare Aussprache der Lehrperson)
- Bedenken, dass Mimik und Gestik nicht wahrgenommen werden können
- Exaktheits- und Messtoleranz bei grafisch anspruchsvollen Aufgaben (Geometrie, Geografie, Werken, ...) miteinbeziehen